

11. Oktober 2004

### LH Pröll zum Weinbau in Niederösterreich

#### Wichtiger Wirtschaftsfaktor, sichert zahlreiche Existenzen

Als wichtigen Wirtschaftsfaktor in Niederösterreich bezeichnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung "Forum NÖ" den Weinbau, der auch zahlreiche Existenzen sichert. „In unserem Bundesland gibt es mehr als 20.000 Winzer, die eine Fläche von rund 30.000 Hektar bewirtschaften“, betonte der Landeshauptmann. Rund zwei Drittel der gesamten Anbaufläche Österreichs befinden sich damit in Niederösterreich. Dazu kommen Tausende Beschäftigte im Weinhandel, in den Genossenschaften und in der Gastronomie, deren Existenz vom "Rebensaft" abhängt.

Den niederösterreichischen Wein zeichne zudem eine hervorragende Qualität aus, so Pröll, der als Weinbauernsohn auch viele Kindheits- und Jugenderinnerungen mit dem Weinbau und der Weinlese verbindet. „Vor allem unsere Weißweine brauchen weltweit keine Vergleiche zu scheuen.“ Gleichzeitig sei aber die Konkurrenz härter geworden, meinte der Landeshauptmann.

Um gegen diese Konkurrenz bestehen zu können, brauche es neben der guten Qualität „eine ständige Präsenz beim Kunden“, ist Weinbaupräsident Josef Pleil überzeugt. Dank der Aktivitäten der Weinmarketinggesellschaft sei der niederösterreichische Wein heute auch auf vielen Auslandsmärkten vertreten.

Wichtig sei auch die gute Zusammenarbeit von Wein und Landwirtschaft, von Tourismus, Gastronomie und Kultur, so Pröll. „Der ‚Weinherbst Niederösterreich‘ mit rund 800 Veranstaltungen in über 100 Orten ist ein Paradebeispiel dafür.“ Schließlich seien diese Veranstaltungen auch Ausdruck der Lebensart und Lebenskultur in Niederösterreich, so der Landeshauptmann abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)